



Hygiene-Maßnahmen im Lehrgangsbetrieb

Mai 2020

Die Durchführung von Bildungsmaßnahmen unterliegen umfangreichen und strikten Hygiene- und Sicherheitsvorschriften, um eine Ansteckung mit dem Covid-19-Virus (Corona) zu vermeiden.

Die folgenden Hygiene-Tipps und die Anweisungen der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf und von ihr beauftragten Personen sowie den Ausbilderinnen und Ausbildern sind deshalb zum Schutz der eigenen Gesundheit und der der anderen unbedingt zu beachten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Verstöße gegen diese Regelungen zu einem Ausschluss von der Bildungsmaßnahme führen kann.

Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf

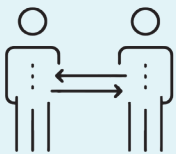

Frank Tischner
Hauptgeschäftsführer

Allgemeine Hinweise

Die Werkstätten unserer BildungsCenter in Beckum und Rheine wurden unter dem Aspekt des Infektionsschutzes so organisiert, dass sie den Anforderungen an Hygiene und Sicherheitsabstand entsprechen. Es wird dennoch dringend empfohlen, einen Mund- und Nasenschutz zu tragen, da es nicht immer realisierbar sein könnte, im laufenden Lehrgangsbetrieb in den Werkstätten die Mindestabstände einzuhalten. Eine Verpflichtung zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes ist deshalb möglich.

Händedesinfektionsmittel werden bereit gestellt. Ausreichendes und gründliches Händewaschen bleibt aber die wirksamste Maßnahme gegen eine Infektion. Zu unserem Hygieneschutzmaßnahmen gehört deshalb eine regelmäßige Reinigung der Toiletten- und Waschräume. Unterstützen Sie uns bei der Umsetzung und nehmen Sie Rücksicht auf andere Nutzer der sanitären Anlagen durch angemessenes Verhalten.

Die Umsetzung der Vorschriften nach der Infektionsverordnung bedingen, dass die Lehrgänge zeitlich und im Ablauf neu organisiert werden müssen. Bei den Inhalten gibt es keine Änderungen.



INFEKTIONSSCHUTZ | HYGIENEREGELN

Regelmäßig Hände gründlich waschen

- » nach dem Besuch der Toilette
 - » nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
 - » vor den Mahlzeiten
- (s. Hinweise auf der Rückseite)

Hände aus dem Gesicht fernhalten

Vermeiden Sie es, mit ungewaschenen Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

Richtig husten und niesen

Husten und niesen am besten in ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen Sie sich weg.

Abstand halten

Halten Sie nach Möglichkeit einen Abstand von mindestens 1,5 m zu anderen Personen, vor allem während der Pausenzeiten. Wenn diese Distanz nicht gewahrt werden kann, schützen Sie andere durch das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

Wunden schützen

Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.



5 SCHRITTE ZUM RICHTIGEN HÄNDEWASCHEN

Hände nass machen

Halten Sie die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Die Temperatur können Sie so wählen, dass sie angenehm ist.

Rundum einseifen

Seifen Sie dann die Hände gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen. Denken Sie auch an die Fingernägel.

Zeit lassen

Reiben Sie die Seife an allen Stellen sanft ein. Gründliches Händewaschen dauert 20 bis 30 Sekunden.

Gründlich abspülen

Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen. Verwenden Sie in öffentlichen Toiletten zum Schließen des Wasserhahns ein Einweghandtuch oder Ihren Ellenbogen.

Sorgfältig abtrocknen

Trocknen Sie anschließend die Hände sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen.

IMPRESSUM

Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
48431 Rheine | Laugestraße 51
T 05971 4003-0 | F 05971 4003-90000

kh-st-waf.de

Quelle: infektionsschutz.de
Fotos und Grafiken: Fernando Zhiminaicela , Annalise Batista | pixabay.com
Stand: April 2020